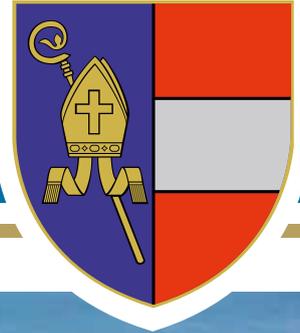


RUPRECHTSHOFEN

AKTUELL



Frohe Weihnachten und ein gesegnetes Neues Jahr!

Kabelplus baut Glasfasernetz:

Rund 200 Haushalte und Betriebe bekommen schnelles Breitbandinternet

Seite 5

„G'schichten von Dahoam“:

Buchpräsentation im vollen Pfarrsaal

Seite 6

Herbstübung 2018 der Freiwilligen:

160 aktive Teilnehmer und viele Zuschauer

Seiten 12



Geschätzte Ruprechtshofenerinnen und Ruprechtshofener! Liebe Jugend!

Bereits in einigen Tagen ist das Jahr 2018 wieder Vergangenheit. Ein Jahr, welches für Jeden von uns schöne und weniger schöne Tage gebracht hat. Ich hoffe für alle, dass die schönen und glücklichen Tage überwogen haben.

Für unsere Marktgemeinde Ruprechtshofen war das zu Ende gehende Jahr 2018 ein Jubiläumsjahr. Haben wir doch über das ganze Jahr verteilt unser 90-jähriges Jubiläum gefeiert. Ich möchte mich daher bei allen eingehend bedanken, die an unseren Veranstaltungen teilgenommen haben.

Aber wir haben nicht nur gefeiert, sondern es wurden auch zahlreiche Projekte umgesetzt und realisiert.

Wesentliche Projekte im heurigen Jahr waren:

- Fertigstellung der Trassenverlegung beim Güterweg Kagelsberg
- Ankauf eines neuen Gemeindetraktors
- Verlegung der LWL Verrohrung entlang der Hauptstraße
- Neugestaltung der Keltengasse
- Asphaltierung der Melkufersstraße
- Straßenbeleuchtung „Am Ötscherblick“



Außer diesen großen Projekten wurden noch viele Arbeiten erledigt, um Ruprechtshofen noch lebenswerter zu machen. Dabei konnten wir immer auf die Unterstützung vieler Vereine und Organisationen zurückgreifen. Dafür möchte ich mich sehr aufrichtig und herzlich bedanken. Nur dadurch ist es möglich, über das ganze Jahr verteilt Veranstaltungen anzubieten. Ein ganz besonderes Dankeschön gilt Geschäftsführendem Gemeinderat Johannes Scherndl, der sehr viel Zeit, Geduld und Engagement für das Gelingen dieser Projekte und Veranstaltungen eingebracht hat.

Noch nicht gelungen ist uns - und das tut mir persönlich sehr weh - die Übersiedelung der Bäckerei Hubert Fischl in das Gemeindeamt. Herr Hubert Fischl hat, wie bereits berichtet, seit September 2017 einen gültigen Mietvertrag und bezahlt auch pünktlich seine Miete. Mittlerweile liegt auch eine gültige Betriebsanlagengenehmigung vor, jedoch ist Herr Fischl noch nicht eingezogen. Gleichzeitig be-

harrt er jedoch auf seinem gültigen Mietvertrag, sodass es derzeit nicht möglich ist, Alternativen anzubieten.

Herr Johannes Essmeister hat uns mitgeteilt, dass er beabsichtigt, das Mostviertler Schienenrad auf der Strecke Ruprechtshofen-Reisenhof einzustellen und hat uns als Gemeinde die Trasse zum Kauf angeboten. Seitens der betroffenen Anrainer wurde auch Interesse am Ankauf dieser Trasse schriftlich eingebracht. Nachdem die L 105 von Ruprechtshofen bis Reisenhof ein extrem hohes Verkehrsaufkommen hat und dieses nach der Fertigstellung der Umfahrung Wieselburg möglicherweise noch steigen wird, beabsichtigen wir seitens der Gemeinde entlang dieser Trasse einen Rad- und Familienweg zu errichten. Allerdings ist es für mich wichtig, hierbei auch die Interessen der Anrainer zu berücksichtigen und hier eine gemeinsame Lösung zu finden. Unter Einbindung bestehender Güterwege und Verlegung der Trasse entlang des Schlattenbaches soll uns dies gelingen. Voraussetzung dafür ist allerdings auch die Finanzierbarkeit dieses Projektes. Nach Vorliegen konkreter Zahlen kann dann darüber definitiv entschieden werden.

Bei der letzten Gemeinderatssitzung in diesem Jahr wurde der Voranschlag für das kommende Jahr 2019 einstimmig beschlossen.

Folgende wesentliche Projekte sind geplant:

- Asphaltierung der Siedlungsstraße „Am Ötscherblick“
- Erweiterung des Kindergartens um eine 5. Gruppe und einer Tagesbetreuungsgruppe
- Errichtung einer Bushaltestelle in Rainberg

Alle unsere Vorhaben sind nur möglich, weil wir alle gemeinsam in die gleiche Richtung marschieren und uns bemühen, das Einnende vor das Trennende zu stellen. Dies beginnt im Gemeinderat und im konstruktiven Miteinander mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Eine Zusammenarbeit, welche auf Vertrauen aufbaut, gibt die Kraft und die Möglichkeit Entscheidungen zum Wohle unserer Gemeinde rasch und konsequent umzusetzen. Für dieses Vertrauen möchte ich mich bei allen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen bedanken.

IMPRESSUM

Eigentümer und Herausgeber: Marktgemeinde Ruprechtshofen. Herstellung im Eigenverfahren. Redaktion und Gestaltung: Michaela Funiak.

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer, 3244 Ruprechtshofen, Hauptplatz 1.

Offenlegung lt. § 25 des Mediengesetzes: Name des Medieninhabers: Marktgemeinde Ruprechtshofen. Informationsblatt der Marktgemeinde Ruprechtshofen zur Information der Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger. Der Medieninhaber ist zu 100 % Eigentümer des Unternehmens. Redaktion: Michaela Funiak. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Leopold Gruber-Doberer, 3244 Ruprechtshofen. Herstellung im Eigenverlag.



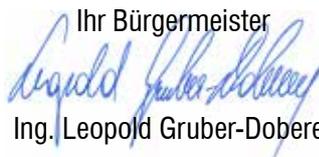
AUS DER GEMEINDESTUBE

Mein besonderer Dank gilt aber auch unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am Gemeindeamt, Bauhof, Kindergarten, Kläranlage und Volksschule. Jeder einzelne leistet dabei einen wertvollen und wichtigen Beitrag für ein gemeinsames Ganzes!

Bei Ihnen geschätzte Ruprechtshofenerinnen und Ruprechtshofener bedanke ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen sowie für das angenehme Miteinander!

Zu den bevorstehenden Weihnachtsfeiertagen wünsche ich Ihnen und Ihren Familien einige ruhige und besinnliche Stunden sowie für das Jahr 2019 Gesundheit, Glück und Gottes Segen.



Ihr Bürgermeister

 Ing. Leopold Gruber-Doberer

Voranschlag 2019

In der Sitzung des Gemeinderates vom 10. Dezember 2018 wurden der Voranschlag für das Jahr 2019 und der Mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2020 bis 2023 beschlossen.

Im Voranschlag 2019 sind Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt von je € 4,023.700,- vorgesehen, der außerordentliche Haushalt ist mit je € 1,264.300,- veranschlagt.

Einige der größten Ausgaben im ordentlichen Voranschlag:

Beiträge an Schulverbände und Berufsschulen	€ 378.300,--
Kindergarten (Nettoaufwand)	€ 243.300,--
Sozialhilfeumlage	€ 288.600,--
NÖKAS (Sprengelbeitrag für die Erhaltung der niederösterreichischen Krankenanstalten)	€ 557.100,--

Die wesentlichsten Einnahmen im ordentlichen Voranschlag:

Ertragsanteile an gemeinsch. Bundesabgaben	€ 1,903.200,--
Eigene Gemeindesteuern ges.	€ 670.100,--
davon Kommunalsteuer	€ 450.000,--

Die wesentlichen Vorhaben im kommenden Jahr:

Flächenwidmungsplan, GIS	€ 4.000,--
Kindergarten-Zubau	€ 570.000,--
Gemeindestraßen	€ 375.000,--
Schutzwasserbau	€ 25.000,--
Güterwege	€ 50.000,--
Grundbesitz	€ 220.000,--
Wasserversorgung	€ 10.000,--
Abwasserbeseitigung	€ 10.000,--



Jagdpachtauszahlung 2019



Die Jagdpachtverteilungspläne liegen in der Zeit vom **4. bis 18. Februar 2019** während der Amtsstunden in der Gemeindekanzlei zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Die allgemeine Auszahlung der Anteile erfolgt am
Montag, dem 25. Februar 2019
 während der Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt Ruprechtshofen.

Die am allgemeinen Auszahlungstag nicht behobenen Anteile können vom 26. Februar 2019 bis zum 26. August 2019 bei der Gemeindekasse während der Amtsstunden behoben werden. Nicht behobene Anteile verfallen zugunsten eines vom Jagdausschuss beschlossenen Verwendungszwecks.



AUS DER GEMEINDESTUBE

Wasserwerte der Wasserversorgungsanlage St. Leonhard-Ruprechtshofen

Die letzten Untersuchungsergebnisse von 2018 lieferten folgende Werte.

Brunnen Kaltenbrunn I-III (Durchschnittswerte)

Gesamthärte	25,0	(Grad deutsche Härte °dH)
Karbonathärte	21,4	(Grad deutsche Härte °dH)
pH-Wert	7,3	(Richtwert 6,5 – 9,5)
Nitrat (mg/l)	36,0	(Grenzwert 50,0)
Chlorid (mg/l)	14,0	(Richtwert 200)
Sulfat (mg/l)	43,0	(Richtwert 250)
Kalzium (mg/l)	130,0	(Richtwert 400)
Magnesium (mg/l)	31,0	(Richtwert 150)
Kalium (mg/l)	1,7	(Richtwert 50)
Natrium (mg/l)	7,1	(Richtwert 200)

Im Ortsnetz St. Leonhard am Forst sind derzeit keine Pestiziduntersuchungen erforderlich.

Ortsnetz Brunnwiesen-Grabenegg (Wasserspender Gde. Bergland)

Gesamthärte	20,0	(Grad deutsche Härte °dH)
Karbonathärte	17,6	(Grad deutsche Härte °dH)
pH-Wert	7,4	(Richtwert 6,5 – 9,5)
Nitrat (mg/l)	19,0	(Grenzwert 50,0)
Chlorid (mg/l)	11,0	(Richtwert 200)

Sulfat (mg/l)	58,0	(Richtwert 250)
Kalzium (mg/l)	100,0	(Richtwert 400)
Magnesium (mg/l)	25,0	(Richtwert 150)
Kalium (mg/l)	1,5	(Richtwert 50)
Natrium (mg/l)	6,1	(Richtwert 200)

Im Ortsnetz Brunnwiesen-Grabenegg sind derzeit keine Pestiziduntersuchungen erforderlich.

Brunnen Lasserthal (Ortsnetz Ruprechtshofen)

Gesamthärte	25,1	(Grad deutsche Härte °dH)
Karbonathärte	21,7	(Grad deutsche Härte °dH)
pH-Wert	7,2	(Richtwert 6,5 – 9,5)
Nitrat (mg/l)	36,0	(Grenzwert 50,0)
Chlorid (mg/l)	15,0	(Richtwert 200)
Sulfat (mg/l)	43,0	(Richtwert 250)
Kalzium (mg/l)	130,0	(Richtwert 400)
Magnesium (mg/l)	32,0	(Richtwert 150)
Kalium (mg/l)	1,6	(Richtwert 50)
Natrium (mg/l)	7,3	(Richtwert 200)

Im Ortsnetz Ruprechtshofen sind derzeit keine Pestiziduntersuchungen erforderlich.

Datenquellen: Inspektionsbericht vom 9. November 2018 (Probenahme 17. September 2018)

Wasserzähler öfters kontrollieren: Sie sparen Geld und Ärger!

Bitte überprüfen Sie in Ihrem eigenen Interesse von Zeit zu Zeit Ihre Wasserversorgungsanlage auf Dichtheit. Schließen Sie alle Ventile und Hähne und beobachten Sie dann Ihren Wasserzähler. Es darf sich kein Zeiger bewegen, andernfalls verlieren Sie irgendwo unkontrolliert Wasser. **Ein unbemerkter Wasserverlust von mehreren hundert Kubikmetern ist empfindlich teuer und muss von der Gemeinde in Rechnung gestellt werden!**



Tierzuchtförderung 2018

Antragstellung auf Auszahlung der Beihilfen **ausschließlich** vom

7. bis 28. Jänner 2019

Danach können keine Förderanträge für das Jahr 2018 mehr berücksichtigt werden. Mitzubringen sind sämtliche Nachweise, Rechnungen und Besamungsscheine!

Die Auszahlung erfolgt ausschließlich mittels Banküberweisung, wir bitten um Angabe Ihrer Bankverbindung! Bei Bedarf erhalten Sie nähere Informationen sowie die erforderlichen Formulare bei Ihrem Gemeindeamt!

Kabelplus baut ein Glasfasernetz in Ruprechtshofen mit Kabel-TV und Bandbreiten fürs Internet bis zu 300 Mbit/s aus

Rund 200 Haushalte und Betriebe in Ruprechtshofen bekommen bis Ende 2019 Zugang zu schnellem Breitbandinternet und hochauflösenden Kabelfernsehen. Der Ausbau der Glasfaser erfolgt gemeinsam mit der 20kV Verkabelung der Netz Niederösterreich GmbH und der Marktgemeinde Ruprechtshofen. In einer ersten Ausbaustufe „Ruprechtshofen Nord“ werden bis Mitte Mai 2019 rund 100 Haushalte mit „Fiber To The Home“ (FTTH), Glasfaser bis in die Wohnung bzw. bis ins Haus versorgt werden können. Bis Ende 2019 folgen weitere 100 Haushalte und Betriebe. Ab 2020 erfolgt der Ausbau des südlichen Ortsteils.

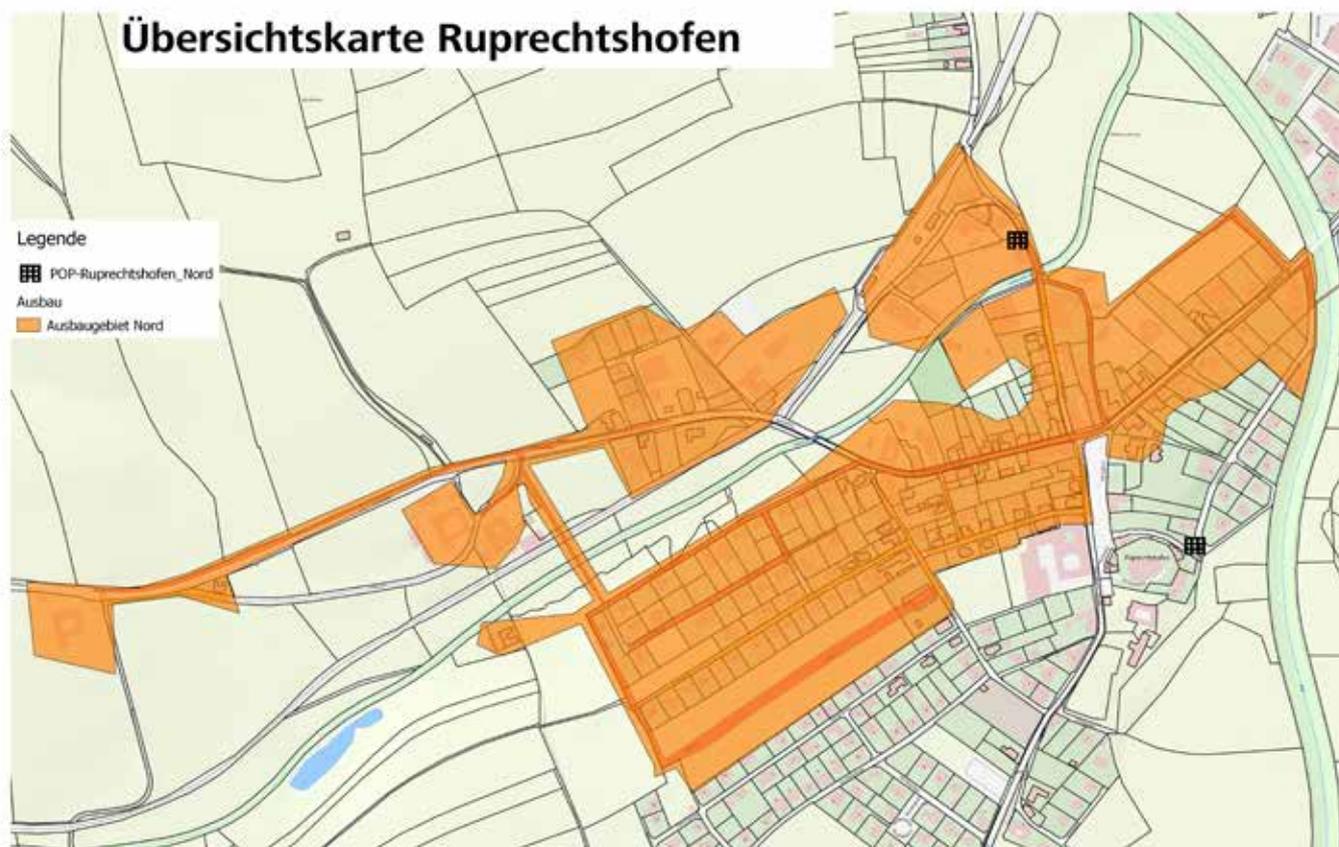
„Unsere Kundinnen und Kunden nutzen vermehrt multimediale Dienste wie Video- und Audiostreaming, Internet-Downloads und Online-TV-theken. Daher werden gut funktionierende Breitbandanbindungen immer wichtiger.“, so Gerhard Haidvogel, technischer Geschäftsführer von kabelplus.

Wie komme ich zu meinem Anschluss?

Um einen Glasfaseranschluss zu bekommen ist es notwendig, einen Vertrag mit kabelplus abzuschließen. Dies kann ab sofort durchgeführt werden, und tritt in Kraft, sobald die Möglichkeit des Anschlusses besteht. Kosten entstehen erst ab dem ersten Einwählen in das kabelplus-Netz. Das Angebot umfasst Internet, KabelTV und Festnetztelefonie. Infofolder und Verträge gibt es bei kabelplus und am Gemeindeamt. Ansprechpartner von kabelplus ist Herr Jürgen Kummer: 0676/81033799.

„Wenn wir als Gemeinde auch zukünftig sowohl für Betriebe als auch für unsere Einwohner attraktiv bleiben und den Vorteil einer gut ausgebauten, digitalen Infrastruktur nutzen wollen, dann müssen wir diese Chance ergreifen und an der Datenautobahn der Zukunft teilhaben“, so Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer.

kabelplus ist Multimediaanbieter für Niederösterreich und das Burgenland und ein 100-%-Konzernunternehmen der EVN AG.



AKTUELLES

Buchpräsentation „G’schichten von Dahoam“

„Unser Ort is wirkli recht sचे, i mechat ned wo anders se.“ Mit diesem Zitat von Franziska Holzlechner begrüßte Moderator Johannes Scherndl am Samstag, dem 24. November 2018 die zahlreich erschienenen Gäste zur Buchpräsentation „G’schichten von Dahoam“ im Pfarrsaal in Ruprechtshofen.

„G’schichten von Dahoam“ ist ein Buch mit Beiträgen von 35 Autorinnen und Autoren aus Ruprechtshofen, die ihre Geschichte und die Geschichten rund um das Leben von damals, in der guten oder vielleicht auch nicht so guten alten Zeit, erzählen. Zum Teil berührend, emotional und zum anderen wieder sehr lustig wird erzählt, wie es so war, wenn ein Landesbeamter zur Jause kam, oder wie sich die Jugend in der „Millibar“ traf, oder wie ein Tag in der Landwirtschaft oder in der Volksschule abläuft. Die Geschichten sind untermalt mit Bildern aus den Archiven der Topothek und bieten ein breites Spektrum vom Leben „Dahoam“ im wunderschönen Ruprechtshofen – der Gemeinde zum Wohlfühlen.

Im Frühjahr 2016 wurde das Projekt gestartet und die Bevölkerung um ihre Geschichten gebeten. Im Sommer interview-

ten die Ferialpraktikantinnen die Autoren. Gemeinsam mit den Gemeinde-Mitarbeiterinnen, Daniela Schrattnmaier und Michaela Funiak, wurde das Werk bis Herbst 2018 in vielen Stunden druckfertig gemacht und im Rahmen der Vorweihnachtlichen Ausstellung der Öffentlichkeit präsentiert.

Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer bedankte sich namentlich sehr herzlich bei allen Beteiligten und überreichte jedem ein Buch mit persönlicher Widmung.

Für den musikalischen Rahmen sorgten die Musikschule Alpenvorland und die Klangfarben, die extra das „Ruopazofa-Lied“ textlich an das neue Buch angepasst haben.

Das Buch ist um **20 Euro am Gemeindeamt in Ruprechtshofen** und in der **Pfarrbücherei** zu den jeweiligen Öffnungszeiten erhältlich.





AKTUELLES

ÖKB-Heuriger 2018 mit Radio NÖ Frühschoppen

Am 13. und 14. Oktober 2018 fand der traditionelle Heurige des ÖKB Ortsgruppe Ruprechtshofen statt.

Wie bereits viele Veranstaltungen in diesem Jahr stand auch der ÖKB-Heurige unter dem Motto „90 Jahre Marktgemeinde Ruprechtshofen“. Aus diesem Grund war am Sonntag der ORF Radio NÖ mit seinem Frühschoppen von 11 – 12 Uhr live zu Gast in Ruprechtshofen.

Das musikalische Programm gestalteten die Musikkapelle Melktal und „Die Tschechen“.

In den Interviews stellte Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer die Marktgemeinde Ruprechtshofen vor. Er beleuchtete die Entwicklung von der Markterhebung im Jahr 1928 bis heute und stellte als Zukunftsprojekt die Kindergarten-Erweiterung um eine 5. und 6. Gruppe vor.

Auch Kulturausschussobmann Johannes Scherndl wurde von Moderator Thomas Schwarzmann interviewt. Dieser berichtete von den diversen Veranstaltungen seit Anfang dieses Jahres. Er bedankte sich auch ganz herzlich bei allen Vereinen und Freiwilligen, welche die Gemeinde bei diesen Events unterstützten.

Weitere Interviewpartner waren der Obmann der Musikkapelle Melktal, Jürgen Novogoratz, Pfarrer Mag. Franz Kraus und der Obmann des ÖKB-Ruprechtshofen, Josef Doppler. Zum Ausklang des Frühschoppens und des ÖKB-Heurigen spielten die Musikkapelle Melktal und „Die Tschechen“ noch für Stunden weiter.

Das Wochenende war sowohl für den ÖKB als auch für die Marktgemeinde Ruprechtshofen ein Riesenerfolg.



Pfarrer Mag. Franz Kraus, Josef Doppler, Thomas Schwarzmann, Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, Johannes Scherndl, Jürgen Novogoratz

Überraschung zum „90er“

Die Freiwillige Feuerwehr Brunnwiesen stellte sich zum 90. Geburtstag der Marktgemeinde Ruprechtshofen mit einem besonderen Geschenk ein. Feuerwehr-Kamerad Franz Hainitz, begeisterter Hobby-Schnitzer, schnitzte das Ruprechtshofner Gemeindewappen aus Holz.

Im Rahmen des Radio NÖ Frühschoppen am Sonntag, dem 14. Oktober 2018 im Pfarrsaal wurde dieses Holzwappen stellvertretend an den Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer durch das Brunnwiesner Kommando übergeben.



Franz Babinger, Ing. Leopold Gruber-Doberer, Franz Hainitz und FF-Kommandant Manfred Babinger

Fasslrutschen im Pfarrsaal

Am Sonntag, dem 18. November 2018 fand das Leopoldi-Fasslrutschen im Pfarrsaal statt. Organisiert von der Pfarrgemeinde Ruprechtshofen fand die Veranstaltung großen Anklang bei der Bevölkerung. Der Pfarrsaal war bis auf den letzten Platz gefüllt. Pfarrer Mag. Franz Kraus zelebrierte zuvor in der Pfarrkirche von Ruprechtshofen die Hubertusmesse mit den Jagdhornbläsern. Neben der Jägerschaft waren auch viele GemeindegliederInnen gekommen.



Ernestine Bürg, Anna Simhofer, Pfarrer Franz Brandstetter, Herbert Graf, Diakon Johann Reiterlehner, Johann Grill, Andrea Zöchbauer, Theresia Hölzl, Franz Guger



AKTUELLES

Gemeinde-Empfang für die Jubilare und Jubelpaare

Am Freitag, dem 7. Dezember 2018 gratulierte Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer traditionell den Jubilaren und Jubelpaaren zur ihren Geburtstagen und Hochzeitsjubiläen. Er konnte zu dieser Feierstunde im Restaurant Albatros auch Bezirkshauptmann Dr. Norbert Haselsteiner und die Vertreter der örtlichen Vereine und Organisationen begrüßen.

Musikalisch perfekt und würdig umrahmt wurde diese Veranstaltung von der Harfen-Schülerin Laura Stuphan von der Musikschule Alpenvorland in Begleitung von Musikschullehrerin Eva Maria Wallisch.

In seiner Ansprache dankte der Bürgermeister den Jubilaren für ihre Arbeit beim Aufbau der Heimatgemeinde Ruprechtshofen und gratulierte in sehr persönlichen Worten.

Zum äußerst seltenen **Jubiläum der Steinernen Hochzeit** (72,5 Jahre) überbrachte Bezirkshauptmann Dr. Norbert Haselsteiner Glückwünsche von Frau Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner an das **Jubelpaar Barbara und Josef Langstetter** aus Zwerbach.



Vorne: Aloisia Parzer, Maria Emsenhuber, Gertrude Scherndl, Barbara Langstetter, Rosina Riedl, Rosa Sturmlechner, Anna Winter, Erna Sündermann, Maria Zeller, Ulricke Körner,
hinten: Johannes Scherndl, Josef Doppler, Elisabeth Punz, Vizebürgermeister Martin Leeb, Rudolf Riegler, Josef Scherndl, Johannes Herzog, Josef Langstetter, Alois Riedl, Josef Sturmlechner, Franz Baumgartner, Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, Bezirkshauptmann Dr. Norbert Haselsteiner, Herbert Schwarz, Herbert Körner, Robert Wurzer

80. Geburtstag:

Maria Zeller
Josef Scherndl
Herbert Körner
Franz Baumgartner

85. Geburtstag:

Maria Wurzer
Maria Emsenhuber
Leopoldine Stadler
Barbara Stefan

90. Geburtstag

Anna Winter
Rosa Sturmlechner
Aloisia Parzer

Rosina Sitz
Leopold Fahrngruber
Ernst Hackl
Erna Sündermann

Diamantene Hochzeit:

Rosina und Alois Riedl

Eiserne Hochzeit:

Maria und Leopold Riedl

Steinerne Hochzeit

Barbara und Josef Langstetter



AKTUELLES

Cäzilia Paternoster feiert 100er!

Frau Cäzilia Paternoster feierte am 2. November 2018 im Marienheim in Mank ihren 100. Geburtstag. Die geistig und körperlich recht fitte Jubilarin feierte mit Familie, Tischnachbarn vom Marienheim und Vertretern der Öffentlichkeit, darunter Bezirkshauptmann Dr. Norbert Haselsteiner und Vertreter der Stadtgemeinde Mank und der Marktgemeinde Ruprechtshofen.



vorne: Enkelin Anke Paternoster, Tochter Anna Bengovszky, die Jubilarin Cäzilia Paternoster, Enkel David Paternoster

hinten: Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, Marienheim-Direktor Gerhard Dittinger, Bürgermeister Martin Leonhardsberger, Bezirkshauptmann Dr. Norbert Haselsteiner, Gemeinderat der Stadtgemeinde Mank Herbert Zierlich

Eiserne Hochzeit

Das seltene Fest der Eisernen Hochzeit (65 Jahre) feierten das Ehepaar Leopold und Maria Riedl aus Baulanden.

Bezirkshauptmann Dr. Norbert Haselsteiner überbrachte die Glückwünsche von Frau Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. Seitens der Marktgemeinde Ruprechtshofen gratulierte Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer.



Vorne: das Jubelpaar Maria und Leopold Riedl
Hinten: Bezirkshauptmann Dr. Norbert Haselsteiner, Robert und Alfred Riedl, Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer

Pfarre lud Jubelpaare zur Hl. Messe

Am Sonntag, dem 16. September 2018 lud Pfarrer Mag. Franz Kraus die Jubelpaare zur Hl. Messe in die Pfarrkirche Ruprechtshofen ein. Im Anschluss lud die Pfarre die Ehepaare zu Kaffee und Kuchen in das Pfarrheim ein.



1. Reihe: Andrea Zöchbauer, Diakon Johann Reiterlehner, Franz und Maria Lanznbacher, Rosina und Alois Riedl, Rosa und Josef Sturmlechner, Pfarrer Mag. Franz Kraus

2. Reihe: Wilfried und Monika Schratzmaier, Maria und Anton Babinger, Erika und Franz Haydn, Leopoldine und Johann Loidhold

3. Reihe: Rupert Hiemetzberger, Johann Zöchbauer, Barbara Hiemetzberger, Ernestine Zöchbauer, Elfriede Höfler, Erich Waxenegger, Christian Höfler, Margit Waxenegger, Leopold Babinger, Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, Monika Babinger, Andrea Gruber-Doberer, Gerhard Dittinger

Jahrgang 2000 „gemustert“

Am Mittwoch, dem 10. Oktober 2018 empfing Vizebürgermeister Martin Leeb die Stellungspflichtigen des Jahrganges 2000 der Marktgemeinde Ruprechtshofen und lud sie anschließend ins Gasthaus Teufel zu einem gemeinsamen Mittagessen ein.



Vizebürgermeister Martin Leeb, Werner Riedl, Hannes Krenn-Bamberger, Stefan Zöchbauer, Michael Baier, Roland Köberl, Matthias Wurzer, Reinhard Leeb, Thomas Neuhauser, Fabian Sickinger



AKTUELLES

Ruprechtshofen ist Vorbildgemeinde

Ruprechtshofen ist Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinde und wurde dafür ausgezeichnet!

Seit 2013 sind Gemeinden per NÖ Energieeffizienzgesetz verpflichtet, ihre Energieverbräuche durch eine Energiebuchhaltung zu überwachen. Um die Qualität der Energiebuchhaltung zu steigern, gibt es seit drei Jahren das Projekt „Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinden“, an dem sich bereits 210 Gemeinden – darunter auch Ruprechtshofen - beteiligen.

Beim Energiebeauftragten-Forum der Energie- und Umweltagentur NÖ in St. Georgen am Ybbsfelde am 13. November 2018 wurden 60 Mostviertler Gemeinden vor den Vorhang geholt. Für unsere Gemeinde konnte Manfred Babinger die Urkunde für die vorbildliche Energiebuchhaltung von LAbg. Anton Kasser, Christa Ruspeckhofer, Mitglied der Geschäftsleitung der Energie- und Umweltagentur NÖ sowie Franz Patzl, Land NÖ entgegennehmen.



Manfred Babinger freut sich über die Auszeichnung zur EB-Vorbildgemeinde durch LAbg. Anton Kasser, eNu-Geschäftsleitungsmitglied Christa Ruspeckhofer und Franz Patzl, Land NÖ

Reflektoren sorgen für mehr Sicherheit

Bereits vergangenes Jahr montierten die Jäger entlang der Wieselburger Straße von Schlatten bis Koth Reflektoren, um den Wildwechsel zu reduzieren. Die Auswirkungen waren sehr positiv. Somit wurde jetzt die Strecke von Koth bis Reisenhof auf einer Länge von 2,2 Kilometer mit Reflektoren versehen.

Entscheidend dabei ist sowohl Menschenschutz als auch Tierschutz. Durch den geringeren Wildwechsel kommt es zu weniger Fallwild, was letztendlich auch die Schäden an den Kraft-



Karl Emsenhuber, Erich Waxenegger, Josef Nurscher, Johannes Ruf, Franz Waxenegger, Leo Gruber-Doberer, Leopold Taferner, Gerhard Resel, Engelbert Babinger

fahrzeugen deutlich reduziert. Damit kommt es schließlich für die Kraftfahrzeuglenker zu wesentlich weniger gefährlichen Situationen.

Die Jägerschaft wird beim Ankauf dieser Reflektoren auch von der Marktgemeinde Ruprechtshofen unterstützt!

Bürgermeister begrüßt erste Bewohner am Erlenweg

Im Jahr 2017 wurde mit der Errichtung der Siedlungsstraße und der Kanalisation am Erlenweg (ehemalige Lugergründe zwischen Föhrengasse und Römerweg) begonnen.

Mittlerweile wurde von Beatrix Kaufmann und René Fuchs ein Eigenheim errichtet, welches am 1. Oktober 2018 bezogen wurde.

Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer begrüßte die neuen Bürger in Ruprechtshofen.



Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, Beatrix und Niklas Kaufmann, René Fuchs



AKTUELLES

Neue Eismaschine für den Eislaufplatz

Anfang Oktober 2018 wurde die neue Eismaschine am Eislaufplatz Leonhofen in Betrieb genommen. Nach 26 Jahren im Dienst musste die alte, wassergekühlte Eismaschine gegen eine neue ersetzt werden. Bei dieser handelt es sich um eine luftgekühlte Anlage.

Josef Motusz, Obmann des Freizeitanlagenausschusses, präsentierte die neue Anlage den beiden Bürgermeistern der Marktgemeinde Ruprechtshofen und St. Leonhard/Forst. Der hydraulische und elektrische Anschluss wurden von den Firmen Irlinger GmbH und Jack&Riessner GmbH durchgeführt. Die Eismaschine selber wurde von der Firma Österreicher Kälte und Klimatechnik geliefert.



GfGR Johannes Scherndl, GfGR Josef Motusz, Bürgermeister Hans-Jürgen Resel, Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer

Seit 24. November 2018 hat der Eislaufplatz für die neue Saison 2018/2019 seine Tore geöffnet.

Kunsteisbahn

St. Leonhard am Forst - Ruprechtshofen

Eislaufzeiten

Montag	14.00 - 16.45 Uhr	17.45 - 20.00 Uhr
Dienstag	14.00 - 16.45 Uhr	17.45 - 20.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 16.45 Uhr	17.45 - 20.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 16.45 Uhr	17.45 - 20.00 Uhr
Freitag	14.00 - 16.45 Uhr	ab 18.00 Uhr Eisstockschießen
Samstag	14.00 - 16.45 Uhr	17.45 - 20.00 Uhr
Sonntag	14.00 - 16.45 Uhr	17.45 - 20.00 Uhr
24. Dezember	14.00 - 16.45 Uhr	
25. Dezember	kein Betrieb	
31. Dezember	14.00 - 16.45 Uhr	
1. Jänner	14.00 - 16.45 Uhr	

Bei Schlechtwetter geschlossen. Änderungen der Öffnungszeiten vorbehalten.

Tarife

	1 Laufzeit	Zehnerblock	Saisonkarte
Kinder bis 6 Jahre	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00
Kinder bis 15 Jahre	€ 2,30	€ 20,00	€ 55,00
Lehrlinge, Studenten & Schüler bis 19 Jahre Präsenz- und Zivildienstler	€ 3,00	€ 27,00	€ 72,00
Erwachsene	€ 4,00	€ 39,00	€ 92,00
Familienkarte Gegen Vorlage des NÖ Familienpasses - 20% Ermäßigung (gültig für 1 Laufzeit)	---	---	€ 140,00
Gruppe ab 10 Personen	€ 2,00	---	---

Platzmiete für Firmen, Vereine und Gruppen gegen Voranmeldung € 40,00

Platzmiete für Schulen gegen Voranmeldung, von 10.00 - 12.00 Uhr oder von 11.00 - 13.00 Uhr und von 20.00 - 22.00 Uhr.

Schuhverleih pro Laufzeit € 2,00

Geburtsstagskinder bis 15 Jahre haben am Tag ihres Geburtstages mit Ausweis freien Eintritt sowie 5 ihrer Freunde.

Jeder 10. Eintritt frei (nur mit abgestempelten Zehnerblock) - ausgenommen ermäßigte Karten und Gruppen.

Voranmeldungen und Auskünfte wochentags:
Tel. (02756) 24 03 (Eislaufplatz) oder (02756) 22 04 (Gemeinde)

Winterdienst

Unsere Mitarbeiter bitten um Verständnis, dass bei Schneefall nicht alle Straßen gleichzeitig geräumt werden können. Die Räumrouten sind sehr lang, unsere Fahrer sind mehrere Stunden unterwegs. Sollte eines unserer Räumfahrzeuge versehentlich eine Schneestange „mitnehmen“, bitten wir um Verständnis und ersuchen, die ausgerissenen Schneestangen nach Möglichkeit rasch wieder nachzusetzen. Halten Sie öffentliche Verkehrsflächen für die Räumarbeiten frei. Stellen Sie Ihr Fahrzeug möglichst auf Privatgrund ab.

Bitte beachten Sie als Liegenschaftseigentümer Ihre Räumverpflichtung, um eventuellen Haftungs- und Schadenersatzansprüchen vorzubeugen!



Marktgemeinden St. Leonhard am Forst - Ruprechtshofen

AKTUELLES

Herbstübung 2018 - Freiwillige übten am Feiertag für die Bevölkerung

Der Vormittag des Nationalfeiertages ist traditionell immer für eine Großübung der vier Feuerwehren des Unterabschnitts St. Leonhard/ Forst reserviert.

Die heurige Herbstübung wurde von der FF Ruprechtshofen und Johannes Haugensteiner von der Rot-Kreuz-Stelle St. Leonhard/ Forst ausgearbeitet und geleitet.

Rund 160 Personen nahmen aktiv an der Übung teil.

Die Übungsannahme war heuer ein Verkehrsunfall mit einem Autobus und 2 PKW im Bereich zwischen der Volksschule und dem Eislaufplatz. Mehrere verletzte Personen mussten gerettet und versorgt werden.

Nach ca. 1,5 Stunden konnte die Übung beendet und eine Nachbesprechung vor Ort durchgeführt werden.

Durch die anwesenden Gäste und Übungsbeobachter wurde die vorzügliche Arbeit der Einsatzkräfte und die Zusammenarbeit innerhalb der Feuerwehren und mit dem Roten Kreuz gewürdigt. Auch an die Statisten, die vom Roten Kreuz für die Übung vorbereitet wurden und durch ihre freiwillige Opferdarstellung zum Gelingen beigetragen haben und an Feuerwehrarzt Dr. Andreas Fritsch, der als Notarzt fungierte, richtete sich der Dank.

Herzlichen Dank an alle Feuerwehrmitglieder und an die freiwilligen Helfer des Roten Kreuz, welche zum Gelingen dieser Herbstübung beigetragen haben!

Besonderer Dank gilt auch der Bevölkerung und den Ehrengästen, die der Einladung zur Herbstübung 2018 so zahlreich gefolgt sind, um sich ein Bild von der Übungstätigkeit der Freiwilligen Feuerwehr und des Roten Kreuzes zu machen.





AKTUELLES

Vorweihnachtliche Ausstellung in der Pfarrbücherei Ruprechtshofen und im Pfarrhof

Am 24. und 25. November 2018 fand in der Pfarrbücherei die traditionelle, vorweihnachtliche Ausstellung statt. Martina Gatterbauer organisierte gemeinsam mit Kulturausschussobmann Johannes Scherndl das Weihnachtsdorf im Pfarrhof.

Dieses Jahr waren neben den Ausstellern in der Pfarrbücherei auch der Verschönerungsverein Ruprechtshofen, die Volkstanzgemeinschaft St. Leonhard/F.-Ruprechtshofen, der Bauernbund und die Bäuerinnen aus Ruprechtshofen mit einer Hütte im Pfarrhof vertreten.

Ein großartiges Ambiente erwartete die zahlreichen Gäste, die gekommen waren. Für das leibliche Wohl war gemeinsam mit dem Pfarrcafe bestens gesorgt und die Pfarrbücherei bot alles, was zu einem kleinen Weihnachtsmarkt gehört. Von Adventkränzen bis zu Keksen, Schals und Halsketten, Kerzen und vieles mehr.



Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer freute sich gemeinsam mit den Ausstellern über die gelungene Veranstaltung.

Ein kleiner, aber feiner Adventmarkt mit einer Kombination aus Weihnachtsmarkt und Ausstellung im wunderschön gestalteten Pfarrhof in Ruprechtshofen.



Maria Waxenegger, Monika Biber, Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, Martina Gatterbauer, Johannes Schrabauer, Bianca Bauer, Vizebürgermeister Martin Leeb

Nikolaus in der Allee Ruprechtshofen

Auch dieses Jahr wurde die Tradition hochgehalten und der Nikolaus kam in die Allee nach Ruprechtshofen. Schon seit Jahren bringt er immer wieder Freude und Strahlen in die Kinderaugen, wenn er in seinem rot-weißen Gewand und langen weißen Bart Geschenke verteilt. Dieses Jahr wurde die Veranstaltung vom Kulturausschuss der Marktgemeinde Ruprechtshofen gemeinsamen mit dem Bauernbund und den Bäuerinnen sowie der Schützengesellschaft Nibelungen organisiert.



In der Allee warteten schon viele Kinder mit ihren Eltern und Großeltern auf das Eintreffen des Nikolaus. Kurz nach 18 Uhr war es dann soweit, der Nikolaus kam und übergab kleine Geschenke an die anwesenden Kinder. Die Freude der Kinder war sehr groß und im Anschluss stand der Nikolaus noch für Familienfotos zur Verfügung.



Vorne: David Hölzl, Elina und Hanna Sonnleitner, Hellena Schmid, Stefan Gallistl
hinten: Anton Hölzl, Vizebürgermeister Martin Leeb, der Nikolaus, Martina Stadler, Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, Wolfgang Schmid, Werner Gallistl



AUS DER WIRTSCHAFT

Große Erfolge bei Fachwettbewerb

Groß war die Freude bei der Familie Teufl über den Gewinn zahlreicher Medaillen beim 22. Internationalen Fachwettbewerb für Fleisch- und Wurstwaren in Hollabrunn. Sowohl der Chef Josef Teufl als auch sein Sohn Josef junior, der erstmals bei der Wurstproduktion mitwirkte, bewiesen wieder mal ihr Können beim Herstellen feinsten Wurstsorten und erhielten dafür zahlreiche Auszeichnungen.

In beeindruckender Weise stellte die Chefin Isabella ihr hinlänglich bekanntes Talent beim Legen von Wurstplatten wieder unter Beweis.

Von 30 eingereichten Produkten erhielt die Firma Teufl:

- 18 x GOLD
- 7 x SILBER und
- 5 x BRONZE

Seitens der Marktgemeinde gratulierte Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer mit einem Blumenstrauß und zeigte sich stolz, einen derart erfolgreichen Betrieb in der Gemeinde zu haben.



Isabella, Josef, Josef jun. Teufl und Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer

„Weinglaserl“ eröffnet

Bei großartigem Wetter fand am 18. September 2018 die Eröffnung der Firma „Weinglaserl“ von Susanne Glaser statt. In gemütlicher Atmosphäre im Garten wurden von den knapp 100 Gästen burgenländische Weine verkostet und gekauft.

Von Seiten der Gemeinde überbrachten Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer und der geschäftsführende Gemeinderat Johannes Scherndl die besten Glückwünsche.

Die Firmeninhaberin Susanne Glaser freut sich, Sie mit burgenländischen Spitzenweinen versorgen zu dürfen. Die Weinpalette umfasst Weiß-, Rot- und Roséweine sowie Frizzante weiß und rosé. Im umfangreichen Sortiment finden Sie sowohl trockene, halbtrockene und süße Weine als auch Barriqueweine.

Weinglaserl
Susanne Glaser
Florianistraße 6
3244 Ruprechtshofen
Tel. Nr. 0660 / 25 75 696



Johannes Scherndl, Adelheid Wolf, Susanne Glaser, Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer

Unser Handwerk – Die Messe rund ums Bauen und Wohnen

Vom 29. bis 30. September 2018 fand die Handwerksausstellung „Unser Handwerk“ im Pfarrsaal Ruprechtshofen statt.

Gemeinsam mit Johannes Scherndl vom Schaufenster Leonhofen wurde die Messe mit den Gründern der Plattform „Unser Handwerk“ - Andreas Hürner, Ignaz Hell und Alexander Hörhan – organisiert. Die Betriebe Jackl&Riessner Elektrotechnik GmbH, Tischlerei Ignaz Hell, Fenster Hörhan, Hürner Hafnermeister, Malex Fassaden, Tapezierer Thomas Wagenhofer und Schlachthof Josef & Isabella Teufl präsentierten alles, was zum Bauen und Wohnen dazugehört. Die Betriebe zeigten neben ihren Standardprodukten auch einige Messeneuigkeiten. Für das leibliche Wohl der Gäste sorgten Josef und Isabella Teufl.

Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer gratulierte den Betrieben zu der gelungenen Messe. Er betonte, wie wichtig sol-



AUS DER WIRTSCHAFT

che regionalen Kooperationen sind und auch, dass durch diese Betriebe viele Arbeitsplätze in der Region gesichert werden. Ähnlich beeindruckt zeigte sich auch Dr. Andreas Nunzer von der Wirtschaftskammer Bezirk Melk.

Alleine in Ruprechtshofen gibt es 80 Unternehmen, die rund 400.000 Euro an Kommunalsteuer leisten.



GfGR Johannes Scherndl, Ignaz Hell, Ines Jackl, Manfred und Isabella Jackl, Josef und Isabella Teufel, Thomas Wagenhofer, Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, Phillipp Hürner, Natascha Hörhan, Alexander Gartner, Christine Hürner, Alexander Hörhan

dem offiziellen Ende wurden noch an den Tischen und der Bar diverse Themen diskutiert und „genetzwerkt“.



Dr. Andreas Nunzer, Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, Bürgermeister Hans Jürgen Resel, Heidi Nußbaumüller, Johann Vonwald, Bianca Winter, Barbara Bürgmayr-Posseth, Vizebürgermeister Martin Leeb, Sonja Glinz, Irene Kaiblinger-Pech, Franz Eckl, Johannes Scherndl

Unternehmerstammtisch der WKO

Am 30. Oktober 2018 fand der Unternehmerstammtisch der Wirtschaftskammer, Bezirksstelle Melk, und das 18. Wirtschaftsgespräch im Restaurant Albatros, statt. Eingeladen waren alle Unternehmer und Gewerbebetriebe aus Ruprechtshofen und St. Leonhard/Forst.

Über 60 Unternehmerinnen und Unternehmer waren gekommen, um die Ausführungen der Vertreter der Wirtschaftskammer und der Bürgermeister zu hören.

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde berichteten die Bürgermeister Hans-Jürgen Resel und Ing. Leopold Gruber-Doberer von den Aktivitäten der Gemeinden und den geplanten Maßnahmen. Leopold Gruber-Doberer bedankte sich auch bei den Unternehmen für die erbrachte Kommunalsteuer, die es den Gemeinden ermöglicht, diverse Vorhaben umzusetzen.

Im Anschluss berichteten Franz Eckl und Dr. Andreas Nunzer von der WKO über die aktuelle Arbeitsmarktsituation, die Lehrlingsausbildung und die DSGVO.

Nach den Vorträgen gab es noch die Möglichkeit Fragen an die Anwesenden zu stellen. Dies wurde auch genutzt und nach

Heiraten am Standesamt St. Leonhard am Forst



Eheschließungen sind während der Amtszeiten möglich:

Montag	13.00 - 19.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	kein Parteienverkehr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr

Zusätzlich werden auch an diesen **Samstagen** Trauungen in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr durchgeführt:

Termine für das Jahr 2019

Jänner	05.01.2019	19.01.2019	Juli	06.07.2019	20.07.2019
Februar	02.02.2019	16.02.2019	August	10.08.2019	17.08.2019
März	02.03.2019	16.03.2019	September	07.09.2019	21.09.2019
April	06.04.2019	20.04.2019	Oktober	05.10.2019	19.10.2019
Mai	04.05.2019	25.05.2019	November	02.11.2019	16.11.2019
Juni	01.06.2019	15.06.2019	Dezember	07.12.2019	14.12.2019

An Feiertagen werden keine Trauungen durchgeführt.

Wir ersuchen um **zeitgerechte Voranmeldung** beim Standesamt unter Tel.Nr.: (02756) 22 04 - 24 oder E-Mail: standesamt@st-leonhard-forst.gv.at

Ihr Standesamts-Team

Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband St. Leonhard am Forst
Hauptplatz 1, 3243 St. Leonhard am Forst (Bezirk Melk, NO)
Tel.Nr.: (02756) 22 04 - 24 | Fax: (02756) 22 04 - 30 | E-Mail: standesamt@st-leonhard-forst.gv.at

Unser Kindergarten

Käferbohnen für den Kindergarten

Vielen Dank dem LAGERHAUS MOSTVIERTEL MITTE für die Spende von 100kg Käferbohnen und Herrn Josef Stiegler, der uns dieses wertvolle Naturmaterial vermittelt und auch geliefert hat.



Kindergartenkinder erleben wie Apfelsaft entsteht

Eine Kindergartengruppe war bei Familie Grill aus Riegers zum Obstpressen eingeladen. Mit Begeisterung erlebten sie alle Arbeitsschritte vom Äpfel sammeln bis zum fertigen Apfelsaft mit.

Danke an Familie Grill für das tolle Erlebnis, den köstlichen Apfelsaft und die Wissensvermittlung!



Bücherei

Die Leseförderung hat in der pädagogischen Arbeit im Kindergarten eine zentrale Bedeutung. Mindestens einmal im Jahr nützt der Kindergarten das Angebot der Entlehnung von Büchern aus der Pfarrbücherei. Gruppenweise gehen die Kinder in

den Pfarrhof und wählen selbstständig ein Buch aus. Für unsere Jüngsten bringt Frau Gatterbauer Bücher in den Kindergarten zum Auswählen und liest auch daraus vor.



Martinsfest im Kindergarten

Mit Orgelmusik von Thomas Schratmaier und dem Lied „In meiner Laterne“ begann das diesjährige Martinsfest des Kindergartens am Montag, dem 12. November 2018 in der Pfarrkirche von Ruprechtshofen.



Mit dem allseits bekannten Lied: „Ich gehe mit meiner Laterne“, brachten die Kinder beim Umzug symbolisch Licht und Wärme zu den Menschen.

Die Martinslegende wurde in eindrucksvoller Weise von Philipp Benda als Martin auf dem Pferd und von Günther Kraus als armer Mann dargestellt. Hans Reiterlehner durfte Martin „zum Bischof weihen“.

Beim Tee-Trinken und Brot-Teilen mit allen Mitfeiernden fand vor dem Kindergarten das Martinsfest seinen Ausklang.



AUS DEN BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Adventkranz binden

Eltern waren zum Adventkranzbinden in den Kindergarten eingeladen. Es entstanden nicht nur zwei wunderschöne Kränze, sondern auch Gestecke und andere adventliche Dekorationen. Ein großes „Danke“ für die Tannenreisig-Spende und an die kreativen Mütter!



Spende an den Kindergarten

Herr Ferdinand Wurzer spendete den Erlös von 100 € vom diesjährigen Maibaum gemeinsam mit dem Bauernbund an den Kindergarten. Das Geld wird für die Anschaffung von Spiel- und Beschäftigungsmaterial verwendet. Wir bedanken uns dafür recht herzlich!



Der Nikolaus kommt in den Kindergarten

Bevor der Nikolaus in den Kindergarten kam, erfuhren die Kinder vom Leben und Wirken des Heiligen. Geschichten, Bilderbücher, Lieder, so wie viele Gespräche begleiteten uns bis zum heiß ersehnten Besuch. Als ein weiterer Höhepunkt war dann die Bescherung mit den gefüllten, selbst gestalteten Sackerln.



Auch die fleißigen Arbeiter auf unserer Kindergarten-Baustelle erhielten vom Nikolaus ein Sackerln.



KINDERGARTEN-EINSCHREIBUNG
28. und 29. Jänner 2019 vom 9.00 - 11.00 Uhr
im Besprechungsraum am Gemeindeamt Ruprechtshofen

Volksschule Ruprechtshofen

Wasser hält gesund und fit für die Schule!

Wasser trinken ist uns wichtig! Deshalb macht unsere Volksschule mit beim Projekt H2NOE der Initiative „Tut gut!“

- Wer genug trinkt, kann besser denken und konzentriert mitarbeiten.
- Wasser trinken schützt vor Karies und Übergewicht.
- Wasser aus der Leitung spart Plastikmüll.
- Leichtere Schultaschen, da kein Getränk mitgebracht werden muss.
- Wasser löscht den Durst am besten und wenn Ihr Kind auf den Geschmack gekommen ist, wird es immer gerne Wasser trinken.



Schultüte der Bäuerinnen

Die Bäuerinnen besuchten unsere Erstklassler und erzählten ihnen einiges über verschiedenste Eier, welche die Kinder begutachten durften. Danach gab es Brote mit leckerem Eieraufstrich und Eierspeise.



Besuch der Schulanfänger

Am 19. und 20. November besuchten die Schulanfänger der Kindergärten Ruprechtshofen und St. Leonhard das erste Mal unsere Schule. Die Kinder aus den dritten Klassen lasen aus Bilderbüchern vor. So konnten erste Kontakte geknüpft werden.



ADRA Weihnachtspakete-Aktion „Kinder helfen Kindern“

Heuer machte unsere Schule wieder mit bei der Weihnachtspakete-Aktion „Kinder helfen Kindern“. Es wurden Spiele, Kleider, Stofftiere usw. gespendet und verpackt. Die Pakete gehen an Kinder in Kinderheimen, Krankenhäusern, Frauenhäusern oder an Kinder, deren Familien nur ein sehr kleines Einkommen haben. Sie können sich kaum etwas leisten und müssen auf vieles verzichten, was für uns selbstverständlich ist.





AUS DEN BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Hurra, wir können wieder eislaufen!

Ende November hat für uns wieder die Eislaufsaison begonnen. Auch unsere Jüngsten wagten sich zum ersten Mal aufs Eis.



Weihnachtsfeier

Ein Fixpunkt im Advent ist unsere vorweihnachtliche Feier. Vor allem die Kinder, die an den unverbindlichen Übungen – Chor, Schulspiel, Englisch Zusatz, Tanz und Rhythmus – teilnehmen, zeigten bei dieser Feierlichkeit ihre Talente. Das Programm wurde abgerundet durch Gedichte, kleine Theaterstücke und Tänze und Gesang der Vorschulklasse, der ersten Klassen und der 3a und 3b.

Beinahe 400 Eltern, Verwandte und Freunde füllten unsere Aula und waren von unserem Programm begeistert.



Adventkranzweihe

Zu Beginn des Advents fand unsere traditionelle Adventkranzweihe mit Liedern und besinnlichen Gedanken statt. Herr Pfarrer segnete alle Klassenadventkränze.





AUS DEN BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Neue Mittelschule St. Leonhard/F.

Die NMS St. Leonhard/Forst lud zum 17. Schlossparklauf

Bei strahlendem Sonnenschein und spätsommerlichen Temperaturen konnte am Freitag, den 5. Oktober 2018, der bereits traditionelle Schullauf der Neuen Mittelschule St. Leonhard am Forst ausgetragen werden. Mehr als 250 Sportlerinnen und Sportler absolvierten erfolgreich 4 Laufunden im Schlosspark.

Im Klassenbewerb um das größte Läuferteam ging die 4b-Klasse, verstärkt durch Eltern, Verwandte und Bekannte, als Sieger hervor. Samuel Herr durfte als Klassensprecher den gefüllten Wanderpokal von Bürgermeister Hans-Jürgen Resel entgegennehmen. Schnellstes Mädchen war Anna Weninger (1b) und Dominik Koll (4b) lief bereits zum zweiten Mal als schnellster Bursche ins Ziel.



Elternverein – Neuwahl des Vorstandes

In der Jahreshauptversammlung des Elternvereins am 18. Oktober 2018 erfolgte die Neuwahl der Vorstandsmitglieder. Inge Böck wurde nach dem Ausscheiden ihrer Vorgängerin Martina Wally zur neuen Obfrau gewählt. Unterstützt wird sie in ihrer Tätigkeit von Martina Gruber als Stellvertreterin. Die Funktion der Kassierin übernahm Eva Kaltenbrunner, ihr zur Seite steht Sabine Resel. Mit Regina Koll als Schriftführerin und Stellvertreterin Martina Stumpf (nicht im Bild) ist das neue Team komplett. Direktorin Gabriele Mosch bedankte sich beim scheidenden Vorstand für die engagierte Arbeit und wünschte der neuen „Crew“ viel Erfolg!



Tag der offenen Tür – Tag der Volksschulen in der Neuen Mittelschule

Die NMS St. Leonhard/Forst öffnete am Freitag, den 30. November 2018 ihre Türen für alle Schulabgänger der VS Ruprechtshofen. Die Mädchen und Burschen der achten Schulstufe begleiteten die Gäste durch das Schulhaus und stellten in Workshopstationen verschiedene Unterrichtsgegenstände vor. In der Pause sorgte die Schulküche für eine gesunde Jause. Auch die Eltern konnten bei Unterrichtsbesuchen Einblick in den Schulalltag gewinnen, bei einem Schulrundgang die Räumlichkeiten besichtigen und sich über die geplante Musikklasse im kommenden Schuljahr informieren. Viele Besucher beendeten den Schulbesuch im Café des Elternvereines.



„NMS goes MMS“

Ab dem Schuljahr 2019/20 wird in der Neuen Mittelschule in Kooperation mit der Musikschule Alpenvorland eine Musikklasse geführt.

Angesprochen sind Kinder, die Freude an der Musik haben, ein Musikinstrument lernen oder erlernen wollen und eine musikalische Förderung anstreben.

Geboten werden neben einer fundierten Allgemeinbildung Singen, instrumentales Musizieren und rhythmische Bewegungserziehung.

Musik fördert die Persönlichkeitsentwicklung, die Teamfähigkeit, die Selbstdisziplin, das Selbstbewusstsein und ist Bestandteil einer sinnvollen Freizeitgestaltung. Die Mittelschule öffnet grundsätzlich jeden Weg in die weitere Bildungs- und Berufslaufbahn.



AUS DEN BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Sag beim Abschied leise Servus...

Nach mehr als 42 Jahren im Schuldienst ging die langjährige Fachlehrerin für Deutsch, Biologie und Bildnerische Erziehung, OLNMS Gisela Daurer, mit 1. Dezember in den wohlverdienten Ruhestand. Direktorin Gabriele Mosch bedankte sich bei der Verabschiedungsfeier im Kollegenkreis für die engagierte Unterrichtstätigkeit und verwies auf die vielfältigen schulischen Aktivitäten. Pflichteninspektor Dr. Wolfgang Schweiger überbrachte „Dank und Anerkennung“ des Landesschulrates und betonte in seiner Rede die Aufgeschlossenheit der Pädagogin Neuerungen gegenüber und die jahrelange gute Zusammenarbeit. Als Obmann des Schulausschusses bedankte sich Bürgermeister Hans-Jürgen Resel mit einem Blumenstrauß für den unermüdlenden Einsatz an der Schule und wünschte alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.



Direktorin Gabriele Mosch, Gisela Daurer, Bürgermeister Hans-Jürgen Resel



Geben für Leben
Leukämiehilfe Österreich

LEBENSRETTETTER gesucht

Der gemeinnützige Verein „Geben für Leben – Leukämiehilfe Österreich“ sucht Stammzellspender für leukämiekranken Menschen und veranstaltet deshalb in ganz Österreich Stammzellen-Typisierungsaktionen. Franz Mayrhofer unterstützt dieses Projekt und lädt am 30. März von 10:00 bis 16:00 Uhr ins Haubiversum nach Petzenkirchen, Kaiserstraße 8, zu einer Typisierungsaktion.

Lassen Sie sich als Stammzellspender registrieren und werden auch Sie zum Lebensretter!

Mehr Informationen erhalten sie auf www.gebenfuerleben.at bzw. bei

Hr. Franz Mayrhofer, Tel. 0664/73 64 25 00 aus Petzenkirchen oder

Hr. Walter Brenner, Tel. 0676/6910730 – Verein „Geben für Leben – Leukämiehilfe Österreich“

Musikschule Alpenvorland

Musizieren vor Weihnachten

Die Weihnachtszeit steht vor der Tür und damit eine Vielzahl an Möglichkeiten, zu musizieren. In der Familie, in der Blasmusik – wo und wie auch immer. Am meisten Spaß macht es, wenn sich junge Musikerinnen und Musiker präsentieren, und das tun sie mit viel Selbstbewusstsein, weil sie eine gute musikalische Basisausbildung genießen.

Im neuen Schuljahr 2018/2019 werden in allen sieben Gemeinden der Musikschule zusammen 766 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. In Ruprechtshofen sind es heuer 108, davon fünf in der Bläserklasse und 24 in der Singklasse, beides Kooperationsprojekte mit der Volksschule Ruprechtshofen, die Bläserklasse auch mit dem Musikverein Melktal.

Öffentlich zu sehen und zu hören sind unsere jungen Talente bei diversen Konzerten, aber auch bei Auftritten zur Umrahmung von Gemeindeveranstaltungen, im Vorjahr waren es 130 solche Auftritte in den sieben Gemeinden. Erst vor kurzem waren wir Teil des Ruprechtshofner Großprojektes „Mass of Joy“ unter der Leitung von Johann Wiesenbacher. Im Streichorchester und der Jazz-Band wirkten Musiklehrer ebenso mit wie junge Talente aus der Musikschule.

Alle derartigen Auftritte, aber auch alles weitere Wissenswerte rund um die Musikschule finden Sie auf unserer Homepage www.musikschule-alpenvorland.at

Foto:
Bei der Gemeindegroßveranstaltung am 7. Dezember spielte Laura Stuphan auf der Harfe





VEREINE UND ORGANISATIONEN

Unsere Feuerwehren

Gelungener Start in die Ballsaison

Am Samstag, dem 17. November 2018 fand der alle 2 Jahre stattfindende Feuerwehrball der Freiwilligen Feuerwehr Brunnwiesen heuer erstmals im Centrum Ruprechtshofen statt.

Anni und Günter Freinberger stellten dankenswerter Weise das Einkaufscenter für die Feuerwehr zur Verfügung und das Team vom Restaurant Albatros übernahm die Bewirtung der sehr zahlreich erschienenen Gäste. Hauptorganisator Kommandant ABI Manfred Babinger bedankte sich bei ihnen bei der Eröffnungsrede für ihre Flexibilität und bei Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer für die Unterstützung der Marktgemeinde Ruprechtshofen, ganz besonders bei Geschäftsführendem Gemeinderat Johannes Scherndl für seinen unermüdlichen Einsatz vor, während und nach dem Ball.

Es war ein sehr gelungener Start in die neue Ballsaison.

Die FF Brunnwiesen bedankt sich bei allen, die dazu beigetragen haben.



Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold

Das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold stellt die höchste Stufe der Ausbildung der Feuerwehrjugend dar.

Von der Feuerwehr Ruprechtshofen stellten sich die Jugendfeuerwehrmänner Gabriel Leichtfried und Lukas Schrattmaier dieser Herausforderung.

Beide Teilnehmer erreichten das Bewerbungsziel und erwarben das goldene Leistungsabzeichen! Gabriel Leichtfried verpasste als Vierter einen Stockerlplatz nur um wenige Sekunden.

Landesbranddirektor Dietmar Fahrafellner und der Vizepräsident des österreichischen Bundesfeuerwehrverband Armin Blutsch überreichten die Abzeichen und freuten sich mit den Jugendlichen über die gelungene Abnahme. Die anwesenden Funktionäre des Bezirks-, Abschnittsfeuerwehrkommando und der KDT der FF Ruprechtshofen gratulierten im Anschluss sehr herzlich.

Weiter Infos und Fotos finden sie auf der Homepage der FF Ruprechtshofen <http://ff-ruprechtshofen.at/>





VEREINE UND ORGANISATIONEN

Lebensrettung

Großartige Zivilcourage bewies das Jugendfeuerwehrmitglied Manuel Hörhan von der FF Ruprechtshofen.

Im Rahmen eines Familienausfluges kam es in der Steiermark beim Baden zu einem tragischen Zwischenfall. Sein Cousin tauchte plötzlich nicht mehr auf und sank zum Grund des Schwimmbades. Manuel reagierte geistesgegenwärtig, zog ihn aus dem Wasser und begann mit den lebensrettenden Sofortmaßnahmen.

Seinem Cousin geht es mittlerweile wieder gut.

Dieses beispiellose Handeln eines Jugendlichen sollte uns allen als Vorbild dienen - Erste Hilfe geht uns alle etwas an. Hier zeigt sich auch das sich sinnvolle Freizeitbeschäftigung bezahlt macht.



Die FF Ruprechtshofen gratulierte Manuel Hörhan zur erfolgreichen Lebensrettung und ist sehr stolz auf ihr Jugendfeuerwehrmitglied.

Frühjahrs-Kurse 2019 im LifeTouch Ruprechtshofen



Qigong-Kurs – "Stärk' dir deinen Rücken"



Die Wirbelsäule gilt im Qigong als Himmels-Erd-Säule, die den Menschen innerlich und äußerlich aufrichtet - mit ihr hält er sich aufrecht und hat Rückgrat. Über sie ist der Mensch verbunden mit den Kräften des Himmels (Yang) und der Erde (Yin). In diesem Kurs geht es um die Hintergründe von Rückenproblemen aus westlicher und östlicher Sicht, sowie um ganzheitliche Übungen, die den Rücken kräftigen, beweglich und von innen heraus stark machen. Auch psychosomatische Aspekte und Ernährung werden näher betrachtet.

Der Kurs eignet sich v. a. zur Vorbeugung von Rückenproblemen. Bei Rückenbeschwerden bitte mit dem Arzt abklären, ob die Kursteilnahme ratsam ist.
Wann: **Dienstags 8 x ab 19.02.2019 von 19 – 20:15 Uhr**
Energieausgleich: € 90,-

"In der Ruhe liegt die Kraft" – Abend für Stilles Qigong

Im stillen Qigong arbeitet man vor allem mit dem Atem und der Kraft des nach innen gerichteten Geistes – so lenkt man die Lebensenergie Qi gezielt durch den Körper. Es wird ein ruhiger Abend in meditativer Form, der uns wegbringt von den Problemen und der Reizüberflutung des Alltags - zurück zu unserer inneren Kraft. *Erfahrungen mit Meditation und innerer Visualisierung sind von Vorteil.*

Wann: **DI 12.02.2019 - 19:15 – 20:15 Uhr**
Energieausgleich: € 15,-/Abend



Qi-Impuls-Tanz – "Release your energy!"

An diesem Abend geht es darum die Energien in uns durch den Tanz wieder zum Fließen zu bringen, sein Inneres auszudrücken. Lass dich einfach von der Musik bewegen! Mit Anleitungen zu verstärktem Körperbewusstsein und Bewegungen aus dem Qigong entsteht DEIN Tanz, der heilt, stärkt und vor allem ganz viel Lebensfreude bringt.

Wann: **DI 30.04.2019 19 – ca. 20 Uhr**
Energieausgleich: € 15,-/Abend

Irmgard Stögmüller - www.impulssein.at - office.impulssein@aon.at - 0676/9566339



Samstag, 2. Feb. 2019
9.00-12.00 u. 13.00-15.00
ANNAHMESCHLUSS: 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion
Volksschule
RUPRECHTSHOFEN

Blut spenden können Frauen und Männer ab 18 Jahren, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen. Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit.

VEREINE UND ORGANISATIONEN

*25 Jahre im Dienste Randhartingers*

Beim Festakt am Freitag, dem 5. Oktober 2018 im Festsaal, zu dem die Randhartinger-Gesellschaft bei freiem Eintritt geladen hatte, gab es nach dem musikalischen Auftakt durch die Klavierlehrerinnen unserer Musikschule Bachinger und Dier, vier Programmpunkte:

- PowerPoint Präsentation der Aktivitäten in diesen 25 Jahren durch die Leiterin A. G. Trimmel



- Sehr lobende Grußworte von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner durch den 2. Landtagspräsidenten Gerhard Karner: „Das Bundesland Niederösterreich ist stolz auf diese jahrelangen Initiativen der Randhartinger-Gesellschaft um das kulturelle Erbe Randhartingers“. Gleichzeitig eröffnete er die 11. Internationale wissenschaftliche Tagung.



- Live-CD-Präsentation „Randhartinger und die Volksmusik“ (Volkskultur NÖ in Kooperation mit der Randhartinger-Gesellschaft): Doris Bogner → Daniel Johannsen, Gesang und Anton Gansberger, Klavier



- Bürgermeister Gruber-Doberer lobte die Aktivitäten der Randhartinger-Gesellschaft, wünschte weiterhin viel Erfolg und lud zum Buffet.



Es war eine großartige Veranstaltung.

Die Benedict Randhartinger-Gesellschaft wünscht Gesegnete Weihnachten und ein gesundes und glückliches 2019!

A.G. Trimmel



VEREINE UND ORGANISATIONEN

Die „Singgemeinschaft Ruprechtshofen & St. Leonhard“ zieht Bilanz

Das Großprojekt „Mass of Joy“ – die Messe der Freude – dominierte das Jahr 2018.

Im Jahre 2009 hatte man dieses Werk in Österreich uraufgeführt. Nun wagte man sich neuerdings an dieses besondere Werk, und da seit dieser Zeit rund ein Drittel des Chores und der Musiker gewechselt hatten, benötigte man ein gutes halbes Jahr für die Neueinstudierung.

Dazu konnte wieder der Reinsberger Chor „inwendig woarm“ als Partnerchor gewonnen werden. Streichorchester und Band waren sofort Feuer und Flamme bei der Aussicht auf eine Neuaufgabe.



Nach dem Konzertstart in einer vollen Steinakirchner Pfarrkirche am 10. November wurde tags darauf in Ruprechtshofen in übervoller Kirche musiziert. Gegipfelt hat die Konzertserie aber in der Basilika Maria Taferl vor rund 600 Besuchern, selbst Stehplätze nahm man hier in Kauf.

Jubelnder Applaus belohnte jedes Mal die präzisen und mächtigen Chorklänge, die tollen instrumentalen Leistungen und die großartig interpretierende Solistin Irene Fellner-Feldegg. Raffinierte Lichttechnik unterstrich den Charakter jeder einzelnen Nummer, und so verschmolz die Spiritualität der Kirchenräume mit Gesang, Musik und Licht zu beeindruckenden Erlebnissen.



Klangvoll durchs Jahr mit Chorisma

Der junge Verein unter der Leitung von Thomas Schrattraier kann nicht nur auf ein gelungenes Benefizkonzert mit den Tonartisten am 9. Dezember, sondern auch auf ein erfolgreiches Chorjahr 2018 zurückblicken.

Nachdem der Chor mit insgesamt 23 aktiven Mitgliedern am 9. April 2018 seine Vereinsgründung feierte, war es ihm ein großes Anliegen, auch bei gemeinnützigen Aktivitäten der Gemeinde mitzuwirken. So nahm Chorisma mit vielen anderen Vereinen aus Ruprechtshofen bei der Aktion Stop Littering teil.

Drei Taufen und zwei Hochzeiten durfte Chorisma in diesem Jahr musikalisch umrahmen und auch die Sommertour NÖ am 16. Juli 2018 mitgestalten. Gemeinsam mit anderen örtlichen Chören gab es eine Live-Übertragung im Radio Niederösterreich, bei der das Ruapazhofah-Lied zum Besten gegeben wurde. Im Rahmen der „Ortsgaudi“ wurde eine Schienenradl-Meis-

terschaft organisiert, bei der für Chorisma leider nur das Motto „Dabeisein ist alles“ galt.





VEREINE UND ORGANISATIONEN

Auch anlässlich des 50. Geburtstages unseres Herrn Bürgermeisters gratulierte Chorisma beim „Fest für alle“ mit einigen Ständchen aus dem breiten Chorrepertoire, das von klassisch über volkstümlich und modern reicht.



Chorisma war auch beim 1. Ruprechtshofner Höfefest am 21. Juli 2018 vertreten und ließ sich vom schlechten Wetter nicht die Freude am Singen nehmen. Im Pfarrsaal Ruprechtshofen unterhielt der Verein gemeinsam mit anderen Chören, Ensembles, Musikerinnen und Musikern die zahlreichen Gäste.



Natürlich darf auch das Vereinsleben bei Chorisma nicht zu kurz kommen. So unternahmen die Sängerinnen und Sänger am 28. August einen Chorausflug zum Christina Stürmer Konzert nach Neumarkt an der Ybbs und feuerten fleißig die Vorband Amon an. Für das unvergessliche Erlebnis der Besichtigung des Weinguts Kolkmann mit Verkostung der edlen Weine sei hier nochmals ein großer Dank der Familie Mitterbauer ausgesprochen.

Auch für 2019 sind bereits einige Auftritte in Vorbereitung und so freut sich Chorisma auf ein stimmungsvolles, musikalisches Chorjahr 2019.

Benefizkonzert „Stimmungvoller Advent“ Musizieren für einen guten Zweck

Mit dem Benefizkonzert am 9. Dezember stimmten die Chöre Chorisma aus Ruprechtshofen und tonARTisten aus Steinairchen ca. 280 Besucherinnen und Besucher auf die besinnlichste Zeit des Jahres ein. Die dunkle Kirche wurde zuerst mit Laternenlicht und dann mit den klangvollen Stimmen der Sängerinnen und Sängern erhellt, als das Konzert begann, das aus altbekannten und neuen Weihnachtsliedern bestand. Durch das eineinhalbstündige, musikalische Programm führte Katrin Mitterbauer, unter anderem mit Gedichten und Geschichten rund um die Weihnachtszeit.

Durch die freiwilligen Spenden für das Konzert und die weihnachtlichen Schmankerl, die nach dem Event angeboten wurden, konnte ein Erlös von mehr als 2.000,- Euro eingenommen werden, der dem Verein „Eltern behinderter Kinder im Raum Melk“ sowie einer Familie aus Steinairchen nach mehreren Schicksalsschlägen zugutekommt.



Chorisma blickt nach diesem Konzert als Abschlussevent des Jahres auf ein gelungenes Chorjahr 2018 zurück und freut sich auf viele stimmungsvolle und musikalische Momente in 2019.





VEREINE UND ORGANISATIONEN

Wieder sehr erfolgreiches Jahr der Pfarrbücherei

Im zu Ende gehenden Jubiläumsjahr blickt die Pfarrbücherei auf diverse Veranstaltungen mit vielen Besuchern zurück.

Bei der großen Jubiläumsveranstaltung „70 Jahre Worte Sätze und Taten“ im Pfarrsaal im März konnten wir 100 Besucher begrüßen. Lesen bewegt nicht nur den Geist, sondern auch den Körper: Beim Frauenlauf im Sommer in St. Pölten machte ein Großteil der Büchereimitarbeiterinnen mit und freute sich auch über zusätzliche Läuferinnen für ihre Gruppe „Lesen bewegt“.

Derzeit macht die Walking-Gruppe Pause, jedoch im Frühjahr startet sie wieder mit neuem Elan nach der Winterpause. Sehr gut besucht war auch die diesjährige Vorweihnachtliche Ausstellung in den Räumlichkeiten der Pfarrbücherei und im kleinen, aber feinen Adventdorf im Pfarrhof. Besuchen Sie uns zu unseren Öffnungszeiten und holen Sie sich die aktuellsten Bücher für kalte Winterabende.



**Frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches Neues Jahr
wünscht
das Team der Pfarrbücherei.**

Wandertag des Verschönerungsvereines Ruprechtshofen

Nach der Wanderung zum neuen Gipfelkreuz am Rainberg in Ruprechtshofen im Jahr 2017 ging es dieses Jahr zum höchsten Punkt von Ruprechtshofen. Das entsprechende Marterl wurde von Peter Graf errichtet und im April 2018 eingeweiht. Und so lud der Verschönerungsverein Ruprechtshofen am 16. September 2018 zu einer Wanderung und Radtour zu eben diesem Punkt in Ruprechtshofen.

Die Radfahrer nahmen die Strecke von der Allee in Ruprechtshofen aus in Angriff. Die Wanderer trafen sich bei der AGES Versuchsstation in Grabenegg und wanderten geführt von der Obfrau des Verschönerungsvereines, Monika Biber in Richtung höchsten Punkt von Ruprechtshofen. Dort war auch die Labstelle eingerichtet, die von den über 50 Radfahrern als erstes erreicht wurde. Nach einer Stärkung ging es für sie weiter zurück nach Grabenegg.

Kurz nach den Radfahrern trafen auch die über 100 Wanderer ein und waren froh über die angebotenen Getränke. Nach der Rast ging es auch für die Wanderer wieder zurück nach Grabenegg in die AGES Versuchsstation und dem gemütlichen Abschluss bei Bratwürsten, verschiedensten Getränken und Mehlspeisen, die vom Verschönerungsverein angeboten wurden.

Obfrau Monika Biber freute sich über die schöne Veranstaltung und bedankte sich bei den Vertretern der AGES Versuchsstation Johann Reiterlehner und Johann Aigner, sowie bei den Vertretern des Verkehrsvereines St. Leonhard/Forst für die Unterstützung. Johann Reiterlehner berichtete danach noch kurz über die Aufgaben und das Geschehen in der AGES Versuchsstation Grabenegg.

Ein gelungener Wandertag des Verschönerungsvereines Ruprechtshofen.



Franz Aigner, Karl Gastecker, Monika Biber, Bürgermeister Leopold Gruber-Dobner, Johann Reiterlehner, Johann Aigner, Josef Motusz



VEREINE UND ORGANISATIONEN

2 Meistertitel bei den FCL-Juniors

Traditionell hat die Nachwuchsarbeit beim FC Leonhofen einen hohen Stellenwert und regelmäßig erringen die FCL-Juniors Meistertitel in ihren Altersklassen.

Ganz besonders stolz ist der FCL darauf, dass heuer gleich zwei Meistertitel erzielt wurden. Sowohl die U12 als auch die U14 konnten sich in ihren Ligen souverän durchsetzen und sich am Ende mit dem Meisterteller belohnen.

Die U12 setzte sich im oberen Play-off sogar gegen den SKN St.Pölten klar durch und wurde mit 6 Siegen Meister.



Die U14 konnte sogar 9 Siege erzielen und wurde im unteren Play-off souverän Champion wodurch der Aufstieg ins obere Play-off gelang.



FCL Faschingdisco
am Sa, 2. März 2019
im Gasthaus Rappersberger

Sportehrung vom Land NÖ am 2. Dezember 2018

Am 2. Dezember 2018 wurde an Manuel Zemann von den Sportschützen Leonhofen in Würdigung seiner hervorragenden sportlichen Leistungen das Sportehrenzeichen in Bronze des Landes Niederösterreich von Sportlandesrätin Petra Bohuslav verliehen.

Manuel Zeman konnte am 22. März 2018 bereits zum zweiten Mal die Österreichische Meisterschaft in der Schützenklasse Männer stehend aufgelegt für sich entscheiden.

Weiters wurde er auch 2018 mit der Mannschaft Niederösterreich, bestehend aus Manuel Zemann, Andreas Ebenführer, Reinhard Kaiser, Österreichischer Meister.

Er hält auch mit 421,3 Ringen den österreichischen Rekord mit dem 10-Meter Luftgewehr.



Die Sportschützen Leonhofen gratulieren ihrem Vereinsmitglied Manuel Zeman recht herzlich zum Sportehrenzeichen und wünschen ihm weiter viel Erfolg und „Gut Schuss“.



NÖ - Landesförderung
30% max. 1000 Euro für Alarmanlagen
nur bis 31. 12. 2018



VEREINE UND ORGANISATIONEN

Generalversammlung der Landjugend

Am Samstag, den 6. Oktober 2018 fand im Gasthaus Teuffl in Ruprechtshofen die Generalversammlung der Landjugend Leonhofen statt. Die Leiter, Johannes Baumgartner und Victoria Lehner, begrüßten die anwesenden Gäste, darunter die Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer und Hans-Jürgen Resel.

In einer Präsentation wurde auf das vergangene Sprengeljahr zurückgeschaut. Danach bedankte sich die Landjugend bei ihren Unterstützern. Dazu zählten die Eltern und Geschwister der Leiter Johannes und Victoria sowie die Familien Neuhäuser, Familie Waxenegger, Familie Emsenhuber, Peter Prüller und Herrn Alois Hubmann.

Wie jedes Jahr standen nach den Danksagungen die Neuwahlen auf dem Programm. Es wurden in 3 Wahlgängen die Leiter, die Stellvertreter und dann noch Kassier, Schriftführer und die Kassaprüfer gewählt.

Das Wahlergebnis:

- Leiter: Johannes Baumgartner
- Leiterin: Victoria Lehner
- Stellvertreter: Alexander Dachsberger
- Stellvertreterin: Sigrid Leichtfried
- Kassier: Martin Scheichelbauer
- Schriftführerin: Christine Neumayer
- Kassaprüfer: Philipp Waxenegger und Katharina Huber

Die Bürgermeister überbrachten in den Pausen zwischen den Wahlgängen noch die Grußworte der Gemeinden.



Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer, Martin Scheichelbauer, Sigrid Leichtfried, Johannes Baumgartner, Viktoria Lehner, Alexander Dachsberger, Christine Neumayer, Bürgermeister Hans-Jürgen Resel



Gemeinsames Warten auf das Christkind

Wir laden alle Kinder und Eltern ein, gemeinsam mit der Landjugend das lange Warten auf das Christkind etwas zu verkürzen!

Am 24.12.2018 von 13:30 bis 15:30 Uhr

Im Generationenpark Leonhofen (ehemaliges Freibadgelände)

- Es erwarten euch:
- Spiele im Freien (je nach Witterung)
 - Basteln
 - Spiele im Innenraum
 - Kinderpunsch
 - Glühmost (Für die Mamas und Papas)
 - Kekse und andere Naschereien



Anschließend gemeinsame Fackelwanderung zur Kindermette in Ruprechtshofen.

Für ausreichend Wärme wird gesorgt!



Die Landjugend Leonhofen wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und freut sich über euer Kommen!

Glücksbringer

für 2019
beim
24.
in der
Kirchenstraße 4
St. Leonhard am Forst




Mittwoch,	26.12.2018	08.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag,	27.12.2018	08.30 – 12.00 Uhr
	und	15.00 – 18.00 Uhr
Freitag,	28.12.2018	08.30 – 12.00 Uhr
	und	15.00 – 18.00 Uhr
Samstag,	29.12.2018	08.30 – 12.00 Uhr
Sonntag,	30.12.2018	08.30 – 12.00 Uhr
Montag,	31.12.2018	08.30 – 12.00 Uhr

Der Reinerlös wird zu 100% für caritative Zwecke verwendet!

Auf Ihr Kommen freuen sich die



SPÖ Frauen

S T . L E O N H A R D - R U P R E C H T S H O F E N



VEREINE UND ORGANISATIONEN

Sportunion - Neuer Vorstand gewählt

Im Zuge der Generalversammlung wurde am 30.11.2018 der neue Vorstand der Sportunion Leonhofen gewählt. In der heurigen Saison konnte sich die Sportunion Leonhofen über eine steigende Mitgliederzahl freuen. Dies ist einerseits den engagierten Übungsleiterinnen und Übungsleitern, andererseits durchaus den leicht veränderten Angeboten zu verdanken.

Neben den Sektionen Segeln, Tennis, Turnen, Badminton wurde auch verstärkt in die Entwicklung der Sektion Volleyball investiert.

Die Sportunion Leonhofen bietet nicht nur für Ortsansässige „Leonhofner“ ein breites Portfolio, sondern auch viele Sportbegeisterte aus den angrenzenden Bezirken nutzen das reichhaltige Angebot.

Ganz unter dem Motto „Sport verbindet“, fördert die Union auch die Integration von neuen Mitbürgern aus fernen Ländern wie zum Beispiel Indien.



Roland Weninger, Alfred Fürnweiger, Dr. Johann Schörgenhofer, Ing. Philipp Langstetter, Rudolf Handl, Mag. Wolfgang Handl, Regina Hagner, Jürgen Freinberger, Sonja Fuchs, Florian Bauer, Richard Scherz

Babygalerie Ruprechtshofen



Marlene Kasser, 12.05.2018



Mirjam Salome Heninger, 19.06.2018



Luisa Höfler, 31.08.2018



Swea Rauchberger, 31.03.2018



Sophia Amesreiter, 31.10.2018



Simone Fuchs, 03.11.2018



Anna Marie Auer, 05.11.2018



Simon Schratmaier, 08.11.2018



Marlies Hagler, 12.11.2018



Jonas Straka, 19.11.2018



Oliver Berger, 30.11.2018



Tobias Berger, 30.11.2018

Restmüll

- nicht recycelbare Abfälle -
- residual waste - Ostali Otpad - Deşuri Reziduale -
- Normal Çöp - alnnifayat almutabaqia -



Biomüll

bio-waste - Bio Otpad -
Deşuri Organice - Biyo Atik -
alnnifayat albiuluja







Gelbe Tonne

- VERPACKUNGS-Material aus Kunststoff -
- Lightweight packaging - Laka Ambalaža -
- Ambalaje Uşoare - Hafif (Yeşil Noktali) Ambalajlar

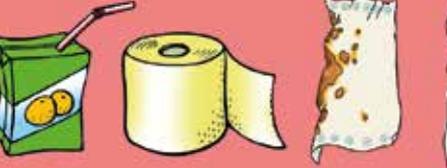


Altpapier

- Papier und Karton -
- Wastepaper - Papir - Hârtie - Kağıt -
- awraq muhmala








Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Melk

Wieselburger Str. 2, A-3240 Mank
gemeindeverband@gvumelk.at

02755/2652
www.gvumelk.at

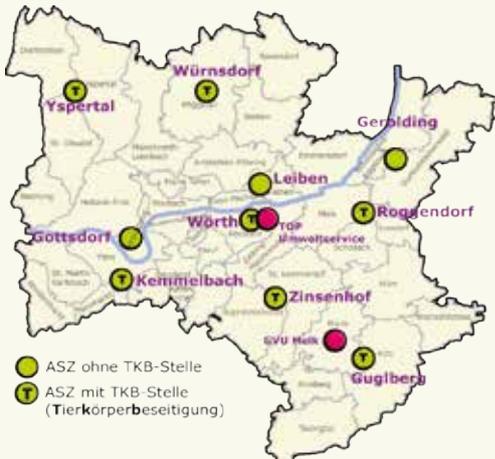
02755/2086
www.abfallverband.at/melk

Du findest uns auf 



Abfuhrterminkalender

Ruprechtshofen 2019

Hausabholung	Altstoff-Sammelinseln (ASI)	Altstoff-Sammelzentren (ASZ)
<p>Mo. 07.01.2019 Bio Mo. 07.01.2019 Gelbe Tonne Mo. 21.01.2019 Bio Mo. 28.01.2019 Restmüll Mo. 04.02.2019 Bio Mo. 04.02.2019 Papier Mo. 18.02.2019 Bio Mo. 18.02.2019 Gelbe Tonne Mo. 25.02.2019 Restmüll Mo. 04.03.2019 Bio Mo. 18.03.2019 Bio Mo. 18.03.2019 Papier Mo. 25.03.2019 Restmüll Mo. 01.04.2019 Bio Mo. 01.04.2019 Gelbe Tonne Mo. 15.04.2019 Bio Fr. 19.04.2019 Restmüll Mo. 29.04.2019 Bio Mo. 29.04.2019 Papier Mo. 13.05.2019 Bio Mo. 13.05.2019 Gelbe Tonne Mo. 20.05.2019 Restmüll Mo. 27.05.2019 Bio Fr. 07.06.2019 Papier Do. 13.06.2019 Bio Mo. 17.06.2019 Restmüll Mo. 24.06.2019 Bio Mo. 24.06.2019 Gelbe Tonne Mo. 08.07.2019 Bio Mo. 15.07.2019 Restmüll Mo. 22.07.2019 Bio Mo. 22.07.2019 Papier Mo. 05.08.2019 Bio Mo. 05.08.2019 Gelbe Tonne Mo. 12.08.2019 Restmüll Mo. 19.08.2019 Bio Mo. 02.09.2019 Bio Mo. 02.09.2019 Papier Mo. 09.09.2019 Restmüll Mo. 16.09.2019 Bio Mo. 16.09.2019 Gelbe Tonne Mo. 30.09.2019 Bio Mo. 07.10.2019 Restmüll Mo. 14.10.2019 Bio Mo. 14.10.2019 Papier Mo. 28.10.2019 Bio Mo. 28.10.2019 Gelbe Tonne Mo. 04.11.2019 Restmüll Mo. 11.11.2019 Bio Mo. 25.11.2019 Bio Mo. 25.11.2019 Papier Mo. 02.12.2019 Restmüll Mo. 09.12.2019 Bio Mo. 09.12.2019 Gelbe Tonne Mo. 23.12.2019 Bio Mo. 30.12.2019 Restmüll</p>	 <p>ASI 1: Bahnhofstraße - vor Bauhof ASI 2: Zinsenhof - beim ASZ ASI 3: Zwerbach - bei Kreuzung Richtung Rainberg/Geretzbach ASI 4: Rainberg - schräg gegenüber Haus Ederer ASI 5: Grabenegg - bei Brücke ASI 6: Etzen - bei Maschinenhalle Wolf ASI 7: Oberndorfer Straße Parkplatz Friedhof ASI 8: Unimarkt Zufahrt Lieferantenparkplatz ASI 9: Parkplatz "Centrum" - bei Lärmschutzwand</p> <p>► Sammelbehälter für gebrauchsfähige Alttextilien finden Sie bei allen ASZ und beim Bauhof</p> <p>Nähere Informationen zu den Altstoffsammelinseln (ASI) finden Sie auf www.gvumelk.at/asi</p> 	  <p>Öffnungszeiten der ASZ: (ausgenommen Feiertage)</p> <p>Di. 13 bis 19 Uhr Leiben Di Di. 13 bis 19 Uhr Gerolding Di</p> <p>Mi Mi. 13 bis 19 Uhr Zinsenhof Mi. 13 bis 19 Uhr Würnsdorf</p> <p>Do. 9 bis 19 Uhr Kimmelbach Do Do. 13 bis 19 Uhr Yspertal Do</p> <p>Fr Fr. 11 bis 19 Uhr Guglberg Fr. 11 bis 19 Uhr Roggendorf</p> <p>Sa. 7 bis 13 Uhr Gottsdorf Sa Sa. 7 bis 13 Uhr Wörth Sa</p> <p>Von 24.12.2019 bis 6.1.2020 sind alle ASZ geschlossen</p> <p>Abgabemöglichkeit für: Sperrmüll, Holz, Metall, Bioabfall, Altöl, Bauschutt, Reifen, Alttextilien, Siloplanen, Kanister, Problemstoffe, Elektroaltgeräte, uvm...</p> 
<p>Jährliche Aktionen des GVU Melk Anmeldung schriftlich per Post, Mail, Fax oder Onlineformular auf www.gvumelk.at</p>		
<ul style="list-style-type: none"> • Grünschnittentsorgung: Anmeldefrist jedes Jahr bis 15. März bzw. 15. September Der Termin wird bis 14 Tage vor der Abholung schriftlich per Post mitgeteilt • Sperrmüll-Hausabholung: Anmeldefrist jedes Jahr bis 15. Juli, Der Termin wird bis Mitte August schriftlich per Post mitgeteilt • Autowrack-Entsorgung: Abholung jeweils Ende März, Juni, August und November 		

Die Müllbehälter müssen **bis spätestens 5 Uhr früh** des jeweiligen Abfuhrtermines bereitgestellt werden! Bei Zufahrtsbehinderung (z.B. Baustellen) muss die Bereitstellung an einem für das Müllfahrzeug leicht erreichbaren Platz erfolgen.